

Informationspflichten der Delegation der Deutschen Wirtschaft in Angola

Bestellung des Newsletters für Dritte (= Nichtmitglieder)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Bestellung des Newsletters. Ohne Ihre Daten ist es uns leider nicht möglich, Ihnen den Newsletter zukommen zu lassen.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Deutscher Industrie- und Handelskammertag e.V.
Breite Straße 29
D-10178 Berlin
Telefon: 030 20308-0
Fax: 030 20308-1000
E-Mail: info(a)dihk.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden dafür erhoben, um Sie als Bezieher unseres Newsletters aufzunehmen und auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO verarbeitet.

3. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Unser Dienstleister für die Verwaltung des Verteilers zur Versendung des Newsletters hat Zugriff auf die Daten.

4. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln.

Die Bereitstellung Ihrer Daten erfolgt über eine Webanwendung (elektronisches Anmeldeformular) im Internet. Die Vertraulichkeit, die Integrität (Unverletzlichkeit), die Authentizität (Echtheit) und die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten kann damit nicht garantiert werden.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung für die Dauer Ihres Bezugs des Newsletters gespeichert.

6. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Im Falle eines Widerspruchs können wir Sie als Bezieher des Newsletters nicht mehr erreichen, und wir würden Sie aus dem Verteiler für den Newsletter löschen.

Da Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die AHK, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die AHK.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Berliner Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstr. 219
10969 Berlin
Telefon: 030 13889 - 0
Telefax: 030 215 - 5050
E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de
Homepage: <http://www.datenschutz-berlin.de>

7. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die AHK eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.